

Vorstellung des Kulturamtes im Jugendgemeinderat am 21.07.21 in Bezug auf Jugendkultur

Dr. Andrea Edel, Kulturamtsleiterin
Heidelberg, 21.07.2021

Vorstellung des Kulturamtes im Jugendgemeinderat in Bezug auf Jugendkultur

1. Fördermöglichkeiten des Kulturamtes
 - 1.1 Allgemeine Informationen
 - 1.2 Überblick der Fördermöglichkeiten
 - 1.2.1 Projektförderung
 - 1.2.2 KulturLabHD
 - 1.2.3 Livemusikförderung
 - 1.2.4 Institutionelle Förderung
2. Förderung der Heidelberger Clubs
 - 2.1 Überblick der Maßnahmen
3. Weitere Projekte

Fördermöglichkeiten des Kulturamtes

Allgemeine Informationen

Die Förderregelungen sind in der **Rahmenrichtlinie Zuwendungen** festgelegt und gelten seit 01.01.2016 verbindlich.

Es wird hier nur das ‚**wie**‘ geregelt und nicht das ‚**ob**‘!

Einheitliche auch digitale Formulare für Antrag und Verwendungsnachweise sind auf der Homepage zu finden unter:

www.heidelberg.de/zuwendungen

<https://www.heidelberg.de/hd/HD/Rathaus/kulturfoerderung+und+zuschuesse.html>

Das Kulturamt bietet niederschwellige Beratungsgespräche zu den Fördermöglichkeiten an.

Fördermöglichkeiten des Kulturamtes

Überblick der Fördermöglichkeiten

Fördermöglichkeiten des Kulturamtes

- Projektförderung, zur Verfügung stehende Fördersumme 100.000 Euro pro Jahr
- KulturLabHD, zur Verfügung stehende Fördersumme 120.000 Euro pro Jahr
- Livemusikförderung in Heidelberger Clubs, zur Verfügung stehende Fördersumme 50.000 Euro pro Jahr
- Institutionelle Förderung (Karlstorbahnhof, Metropolink uvm.)
- Antragstellung für alle Heidelberger Kulturinstitutionen möglich, die kulturelle Veranstaltungen durchführen
- Unabhängig von der Zielgruppe (Kinder, Jugendliche, Senioren, Familien...)

Förderung der Heidelberger Clubs

Überblick der Maßnahmen

- Städtisches Soforthilfeprogramm

Weitere Maßnahmen:

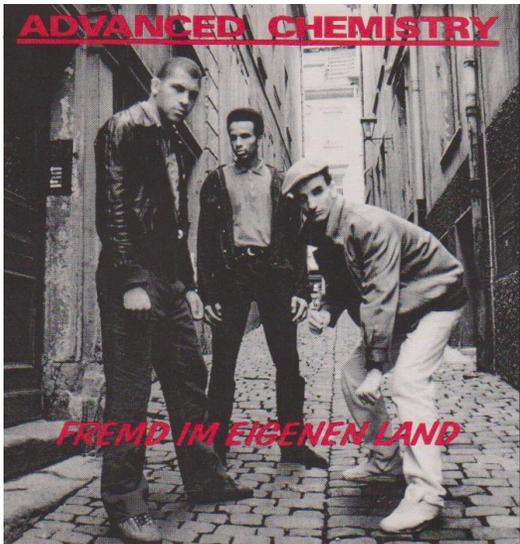
- Fonds für „Livemusikförderung in Heidelberger Clubs“
- Ausweitung des Fonds „Livemusikförderung in Heidelberger Clubs“ auf Online-Live-Konzerte
- Mieterlass für Clubs in städtischen Liegenschaften für sechs Monate
- Zinsloses Mietdarlehen für Clubs in privaten Liegenschaften.
- Die Stadt stellt derzeit als Vermieterin die Räume für fünf Clubs in eigenen Immobilien zur Verfügung und hat das Thema Immobilien im Blick, um eigene Räumlichkeiten auch für die Nutzung als Club einsetzen zu können.
- „Round Tables“ für alle Heidelberger Clubbetreiberinnen und Clubbetreiber zum regelmäßigen Austausch mit dem Amt für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft sowie dem Kulturamt über Probleme und Handlungsmöglichkeiten.

Weitere Projekte

Aufbau eines lebendigen Hip-Hop-Museums

30.1.2020: Deutschrap-Pionier Frederik Hahn alias Torch liefert rund 5.000 Gegenstände aus seiner Sammlung ans Heidelberger Stadtarchiv.

Aktuell: Die Archivalien im Stadtarchiv werden ausgewertet und digital erfasst. Sachkundige aus Hip-Hop, Stadtverwaltung und Wissenschaft erarbeiten ein Konzept eines Hip-Hop-Archivs.



Heidelberg gilt als „Wiege des deutschen Hip-Hops“: 1992 hatten Advanced Chemistry mit „Fremd im eigenen Land“ ihren internationalen Durchbruch. Auch weitere Hip-Hop-Größen wie bspw. die Stieber Twins, Cora E. oder Boulevard Bou prägten von Heidelberg aus maßgeblich die deutschsprachige Hip-Hop-Szene.



Rapper Toni-L, die beiden Hip-Hop-Experten Andreas Margara und Bryan Vit, die das Hip-Hop-Archiv beratend begleiten, sowie Archivar Berndt Güntzel-Lingner vom Stadtarchiv. (Foto: Rothe)

Weitere Projekte

Ausbau des Late-Night-Programms bei den Heidelberger Literaturtagen



Seit 2017: Heidelberger Literaturtage

- Kostenfreies Schulprogramm
- Ausweitung des Late-Night-Programms mit Lesungen- und Musik-/Tanzveranstaltungen
- Kurzauftritte für über 15-20 Nachwuchs-Gruppen auf der Außenbühne
- Viele Workshops für Erwachsene, Kinder und Jugendliche
- Familienprogramm am Wochenende mit Lesungen und vielen Workshops



Termin 2022: 1.-5. Juni 2022

Weitere Projekte

Mitwirkung bei den Sommerbühnen



**LUST
4LIVE**
HEIDELBERGER KULTURSOMMER

09. – 18.
JULI 2021
EINTRITT FREI!

Lust4Live
vom 9. bis 18. Juli 2021



Fat Tea

Fat Tea

Fat Tea Live (Pop/Electronic/Jazz)

Donnerstag, 15. Juli 2021 um 20.30 Uhr auf der Bühne Tiergartenbad (Einlass: 19.30 Uhr)

 **Samstag, 10. Juli 2021**

Bühne im Tiergartenbad

14:00 Uhr Give it to me that sweet funky stuff,

DJ-Sets von DJ MikiLeaks und Formphunk

17:30 Uhr WORD UP! Poetry Slam

20:30 Uhr Toni L presents Funk Animal & Friends

23:00 Uhr Anna Rieger, Konrad Hinsken und Julian Maier,
all the little pieces – Performance und Schattentheater

 **Donnerstag, 15. Juli 2021**

Bühne im Tiergartenbad

17:30 Uhr Juli Kwadwo, Elektrofolk-Reggae

Loopstation

20:30 Uhr Fat Tea, Jamsession mit elektr.
und Akustik-Instrumenten

Weitere Projekte

Mitwirkung bei den Sommerbühnen



www.heidelberg.de/lust4live

 **Samstag, 10. Juli 2021**

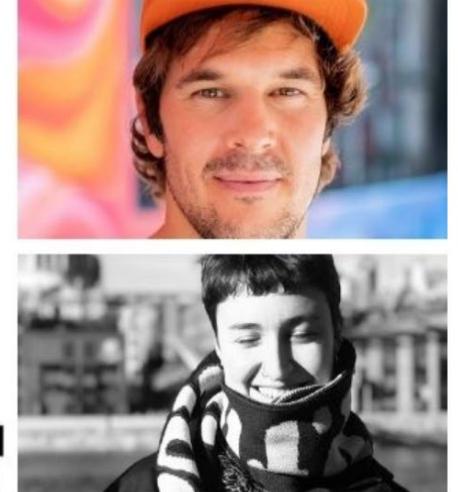
Bühne im Tiergartenbad

14:00 Uhr Give it to me that sweet funky stuff,
DJ-Sets von DJ MikiLeaks und Formphunk
17:30 Uhr WORD UP! Poetry Slam
20:30 Uhr Toni L presents Funk Animal & Friends
23:00 Uhr Anna Rieger, Konrad Hinsken und Julian Maier,
all the little pieces - Performance und Schattentheater

 **Sonntag, 18. Juli 2021**

Bühne im Tiergartenbad

16:30 Uhr DJ Robayo & Twist, DJ-Set: House & Disco
20:30 Uhr Salma mit Sahne macht Mut, Folk-Pop-Konzert
mit Salma Kiem & Band



DJs: B. Punke, Hannes Bergström (o.r.) und Oliv (u.r.)

DJ-Session

Benjamin Punke und Hannes Bergström

Samstag, 17. Juli 2021 um 20.30 Uhr auf der Bühne Tiergartenbad (Einlass: 19.30 Uhr)

Weitere Projekte

Heidelberger Künstler*innenversammlung

Seit Einbruch der Corona-Pandemie im März 2020 ist vielen freiberuflichen Künstler*innen die **Existenzgrundlage entzogen**.

Besonders betroffenen sind die Auftrittskünstler*innen:

- Musiker*innen, Tänzer*innen, Schauspieler*innen, Performancekünstler*innen
- Autoren*innen und Literaturübersetzer*innen
- Filmemacher*innen
- bildenden Künstler*innen
- DJs
- Kunsthandwerker*innen

Bereits vor der Corona-Krise  außergewöhnliche/prekäre Lebensbedingungen, unter denen freiberufliche Künstler*innen aller Sparten weltweit ihre Kunstwerke produzieren

Weitere Projekte

Heidelberger Künstler*innenversammlung

- Aufruf an die Heidelberger Künstler*innen sich zusammenzuschließen
- Einberufung der Heidelberger Künstler*innenversammlung
8.12.2020, 23.02.2021, 23.03.2021, 12.04.2021
- Künstlersprecher*innen: Frau Münch, Frau Keskin, Herr von Saalfeld
- Aufruf auch an junge Künstler*innen sich in der Künstler*innenversammlung einzubringen

Möglichkeit sich zu **vernetzen** und eine **solidarische Interessenvertretung** aufzubauen

Weitere Informationen unter: https://www.heidelberg.de/hd/HD/Rathaus/heidelberger+kuenstler_innenversammlung.html

Vielen Dank

Dr. Andrea Edel

Kulturamt

Kulturamtsleiterin

Stadt Heidelberg

Rathaus, Marktplatz 10

69117 Heidelberg

Telefon 06221 58-33000

Telefax 06221 58-12345

Kulturamt@heidelberg.de

www.heidelberg.de

Instagram:

unescocreativecity

heidelbergliteraturtage

heidelberg_de

Facebook:

Literaturstadt Heidelberg

Heidelberger Literaturtage